

### **Wichtiger Hinweis zur nachstehenden Bekanntmachung:**

Mit der nachstehenden Bekanntmachung kommt Herr Rechtsanwalt Dr. Michael Jaffé in seiner Eigenschaft als Insolvenzverwalter über das Vermögen der Wirecard AG i.I. („**Insolvenzverwalter**“) seiner gesetzlichen Bekanntmachungsverpflichtung aus § 17 SchVG nach. Bei der nachstehenden Bekanntmachung handelt sich um Informationen, die dem Insolvenzverwalter vom gemeinsamen Vertreter der Anleihegläubiger der EUR 500-Mio. Anleihe mit der ISIN DE000A2YNQ58 und Vorsitzenden der Versammlung der Anleihegläubiger vom 7. Juni 2021 (K & E Treuhand GmbH vertreten durch Dr. Bernd Meyer-Löwy) zur Verfügung gestellt wurden. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte der nachstehenden Bekanntmachung übernehmen die Wirecard AG i.I. und Herr Rechtsanwalt Dr. Michael Jaffé in seiner Eigenschaft als Insolvenzverwalter über das Vermögen der Wirecard AG i.I. keine Gewähr.

## **WIRECARD AG IN INSOLVENZ**

EUR 500.000.000 0,5% Schuldverschreibungen 2019/2024  
(ISIN DE000A2YNQ58, Common Code 205218076, WKN  
A2YNQ5)

### **BEKANNTMACHUNG ÜBER DIE BESCHLUSSFASSUNG IN DER VERSAMMLUNG DER ANLEIHEGLÄUBIGER**

### **Disclaimer regarding the following announcement:**

With the following announcement, Dr. Michael Jaffé, attorney-at-law, in his capacity as insolvency administrator over the assets of Wirecard AG i.I. (“**Administrator**”) fulfils his statutory disclosure obligations under Sec. 17 SchVG. The following announcement is information provided to the Administrator by the joint representative of the bondholders of the EUR 500 million bond with ISIN DE000A2YNQ58 and scrutineer of the bondholders’ meeting held on 7 June 2021 (K & E Treuhand GmbH represented by Dr. Bernd Meyer-Löwy). Wirecard AG i.I. and Dr. Michael Jaffé, attorney-at-law, in his capacity as insolvency administrator over the assets of Wirecard AG i.I., assume no liability for the contents of the following announcement being correct, complete or up-to-date.

## **WIRECARD AG (IN ADMINISTRATION)**

EUR 500,000,000 0.5% Notes 2019/2024  
(ISIN DE000A2YNQ58, Common Code 205218076, WKN  
A2YNQ5)

### **ANNOUNCEMENT OF THE RESOLUTIONS PASSED AT THE NOTEHOLDERS' MEETING**

Es wird Bezug genommen auf die Einladung zur Gläubigerversammlung vom 17. Mai 2021 der K & E Treuhand GmbH in Bezug auf die EUR 500.000.000 0,5% Schuldverschreibungen der Wirecard AG, veröffentlicht im Bundesanzeiger vom 19. Mai 2021 (die "**Einladung**") sowie auf die Gläubigerversammlung, die am 7. Juni 2021 ab 10:00 Uhr (MESZ) in Aschheim stattgefunden hat (die "**Versammlung**").

Die in der Einladung definierten Begriffe haben dieselbe Bedeutung, wenn sie in dieser Bekanntmachung verwendet werden, es sei denn, ihnen wird in dieser Bekanntmachung eine andere Bedeutung beigegeben.

In der Versammlung wurden die folgenden Beschlüsse mit der jeweils erforderlichen Mehrheit gefasst:

### **1. Ermächtigung und Weisung in Bezug auf die Garantiansprüche**

Der gemeinsame Vertreter ist allein berechtigt und verpflichtet, die Rechte der Anleihegläubiger in den Insolvenzverfahren der Wirecard Technologies GmbH und der Wirecard Sales International Holding GmbH geltend zu machen. Der gemeinsame Vertreter ist ferner berechtigt, die Rechte der Anleihegläubiger gegenüber der Wirecard Payment Solutions Holdings Limited und der Wirecard Processing FZ-LLC (zusammen mit der Wirecard Technologies GmbH, der Wirecard Sales International Holding GmbH und der Wirecard Payment Solutions Holdings Limited die "Garantinnen") außerhalb und innerhalb etwaiger Insolvenzverfahren geltend zu machen.

Der gemeinsame Vertreter wird insbesondere ermächtigt und angewiesen, (i) die Forderungen der Anleihegläubiger aus den

Reference is made to the Invitation dated 17 May 2021 by K & E Treuhand GmbH in relation to the EUR 500,000,000 0.5% Notes issued by Wirecard AG, published in the German Federal Gazette on 19 May 2021 (the "**Invitation**") and the noteholders' meeting held at 10:00 (CEST) on 7 June 2021 in Aschheim, Germany (the "**Meeting**").

Capitalized terms in this Announcement shall have the same meaning as defined in the Invitation, unless given a different meaning herein.

In the Meeting, the following resolutions have been passed with the required majority:

### **1. Authorization and Instruction with Respect to Guarantee Claims**

The Common Representative has the exclusive right, and the duty, to exercise the Noteholders' rights in the insolvency proceedings of Wirecard Technologies GmbH and Wirecard Sales International Holding GmbH. The Common Representative shall further be entitled to assert the Noteholders' rights vis-à-vis Wirecard Payment Solutions Holdings Limited and Wirecard Processing FZ-LLC (together with Wirecard Technologies GmbH, Wirecard Sales International Holding GmbH and Wirecard Payment Solutions Holdings Limited, the "Guarantors", and their guarantee undertaking pursuant to the Notes Terms, the "Guarantees"), outside and inside potential insolvency proceedings.

The Common Representative shall, in particular, be authorized and is hereby instructed, to (i) file proofs of the Noteholders' claims under the

Garantien zur Insolvenztabelle anzumelden; (ii) Klagen zur Feststellung der angemeldeten Forderungen zur Insolvenztabelle erheben, soweit diese bestritten werden; (iii) nach freiem Ermessen die angemeldeten Forderungen Dritter zu bestreiten, soweit dies im gemeinsamen Interesse der Anleihegläubiger liegt; (iv) den Anleihegläubigern über den Stand von Insolvenzverfahren über das Vermögen von Garantinnen Auskunft zu erteilen; und (v) zur Verteilung an die Anleihegläubiger in Insolvenzverfahren über das Vermögen von Garantinnen vorgesehene Gelder entgegenzunehmen und die Verteilung vorzunehmen.

Rechtsmittel gegen Urteile (mit Ausnahme rechtsmittelbezogener Angriffs oder Verteidigungsmittel wie einer Anschlussberufung oder einer Anschlussrevision) sollen nur aufgrund eines erfolgreichen Konsultationsverfahrens eingelegt werden. Das Konsultationsverfahren beginnt mit einer entsprechenden Bekanntmachung im Bundesanzeiger, läuft für die Dauer von fünf (5) vollen Werktagen und ist erfolgreich, wenn (i) dem Gemeinsamen Vertreter innerhalb der Konsultationsfrist Zustimmungen in Textform von wertmäßig der einfachen Mehrheit der an der Konsultation teilnehmenden Anleihegläubiger zugehen und (ii) die teilnehmenden Anleihegläubiger wertmäßig zumindest 25% des ausstehenden Nennbetrags der Schuldverschreibungen vertreten.

Der gemeinsame Vertreter ist an diese Ermächtigung und Weisung nur gebunden, wenn die Anleihegläubiger dem Beschlussvorschlag 3 (Entnahmeermächtigung) unter II.3 zustimmen oder sonst eine Entnahmeermächtigung zugunsten des gemeinsamen Vertreters hinsichtlich des mit der Ausübung dieser Ermächtigung und Weisung verbundenen Aufwands in Form von Auslagen und angemessener Vergütung beschlossen wird.

Guarantees; (ii) if the claims are contested, file litigation to have the claims allowed in the insolvency proceedings; (iii) in its free discretion, contest claims filed by third parties, if this is in the Noteholders' common interest; (iv) provide information to the Noteholders on the insolvency proceedings of any Guarantor; and (v) to receive and distribute any amounts intended for distribution to the Noteholders in any insolvency proceedings of the Guarantors.

An appeal against a judgement (except for legal means of attack or defense in relation to legal remedies like cross appeals) shall only be lodged on the basis of a successful consultation process. The consultation process shall commence upon a respective announcement in the German Federal Gazette, shall run for a period of five (5) full business days, and shall be successful (i) if during the consultation period, the Common Representative has received consents in text form from a majority (by value) of participating Noteholders, (ii) provided that the participating Noteholders represent at least 25% of the Notes' aggregate outstanding amount.

This authorization and instruction shall only become binding on the Common Representative if and when the Noteholders agree to Resolution Proposal 3 (Deduction Authorization) under II.3 below or otherwise pass a resolution that authorizes the Common Representative to deduct expenses and appropriate remuneration incurred in connection with executing this authorization and instruction.

## 2. Weisung in Beziehung auf das Bestreiten angemeldeter Forderungen

### a) Weisung in Bezug auf das Emissionserlös-Darlehen ("**Beschlussvorschlag 2 (a)**")

Die Versammlung hat Beschlussvorschlag 2 (a) abgelehnt und keine Weisung in Bezug auf das Emissionserlös-Darlehen beschlossen.

### b) Weisung in Bezug auf Aktionärsforderungen ("**Beschlussvorschlag 2 (b)**")

Den Beschluss (iii) vom 13. November 2020 konkretisierend bzw. abändernd wird der gemeinsame Vertreter ermächtigt und angewiesen, im Insolvenzverfahren der Emittentin solche Aktionärsansprüche zu bestreiten, die jeweils im Betrag von EUR 1.000.000 (in Worten: eine Million Euro) oder mehr angemeldet sind. Der gemeinsame Vertreter ist ermächtigt und angewiesen, in seinem Ermessen nachfolgende Rechtsstreitigkeiten im Namen und auf Rechnung der Anleihegläubiger zu führen und sich zu deren Abschluss zu vergleichen. Vergleiche sollen nur aufgrund eines erfolgreichen Konsultationsverfahrens geschlossen werden. Das Konsultationsverfahren beginnt mit einer entsprechenden Bekanntmachung im Bundesanzeiger, läuft für die Dauer von fünf (5) vollen Werktagen und ist erfolgreich, wenn (i) dem Gemeinsamen Vertreter innerhalb der Konsultationsfrist Zustimmungen in Textform von wertmäßig der einfachen Mehrheit der an der Konsultation teilnehmenden Anleihegläubiger zugehen und (ii) die teilnehmenden Anleihegläubiger wertmäßig zumindest 25% des ausstehenden Nennbetrags der Schuldverschreibungen vertreten. Ein sonstiger Anspruch kann vom gemeinsamen Vertreter in dessen Ermessen bestritten werden, wenn dieser Anspruch nach Art und Umfang eine erhebliche Auswirkung auf die Ansprüche der Anleihegläubiger

## 2. Instruction with Respect to Objections Against Filed Claims

### a) Instruction with Respect to the Proceeds Loan ("**Resolution Proposal 2 (a)**")

The Meeting has rejected Resolution Proposal 2 (a) and has not passed an instruction with respect to the Proceeds Loan.

### b) Instruction with Respect to Shareholder Claims ("**Resolution Proposal 2 (b)**")

Amending and refining resolution (iii) of 13 November 2020, the Common Representative shall be authorized and is hereby instructed, in the insolvency proceedings of the Issuer to contest such Shareholder Claims which were filed in an amount of EUR 1,000,000 (in words: one million Euro) or more. The Common Representative shall be authorized and is hereby instructed to, in its discretion, pursue resulting law suits in the name and on account of the Noteholders and to enter into settlement agreements concluding such lawsuits. A settlement agreement shall only be made on the basis of a successful consultation process. The consultation process shall commence upon a respective announcement in the German Federal Gazette, shall run for a period of five (5) full business days, and shall be successful (i) if during the consultation period, the Common Representative has received consents in text form from a majority (by value) of participating Noteholders, (ii) provided that the participating Noteholders represent at least 25% of the Notes' aggregate outstanding amount. The Common Representative shall be entitled to, in its discretion, contest any other claims if the kind and amount of such claim can be expected to have significant implications for the Noteholders' recovery. This

erwarten lässt. Diese Ermächtigung und Weisung erfasst auch das bereits erfolgte Bestreiten angemeldeter Forderungen im Rahmen des Prüfungstermins vom 15. April 2021.

Rechtsmittel gegen Urteile (mit Ausnahme rechtsmittelbezogener Angriffs oder Verteidigungsmittel wie einer Anschlussberufung oder einer Anschlussrevision) sollen nur aufgrund eines erfolgreichen Konsultationsverfahrens eingelegt werden. Das Konsultationsverfahren beginnt mit einer entsprechenden Bekanntmachung im Bundesanzeiger, läuft für die Dauer von fünf (5) vollen Werktagen und ist erfolgreich, wenn (i) dem Gemeinsamen Vertreter innerhalb der Konsultationsfrist Zustimmungen in Textform von wertmäßig der einfachen Mehrheit der an der Konsultation teilnehmenden Anleihegläubiger zugehen und (ii) die teilnehmenden Anleihegläubiger wertmäßig zumindest 25% des ausstehenden Nennbetrags der Schuldverschreibungen vertreten.

Der gemeinsame Vertreter ist an diese Ermächtigung und Weisung nur gebunden, wenn die Anleihegläubiger dem Beschlussvorschlag 3 (Entnahmeermächtigung) unter II.3 zustimmen oder sonst eine Entnahmeermächtigung zugunsten des gemeinsamen Vertreters hinsichtlich des mit der Ausübung dieser Ermächtigung und Weisung verbundenen Aufwands in Form von Auslagen und angemessener Vergütung beschlossen wird.

### **3. Ermächtigung zur Entnahme einer angemessenen Vergütung**

Der gemeinsame Vertreter ist ermächtigt, von etwaigen Verteilungen an die Anleihegläubiger in den Insolvenzverfahren einen solchen Betrag auf eigene Rechnung einzubehalten, der vorbehaltlich des jeweils Anwendbaren Höchstbetrags zur Befriedigung seines

authorization and instruction shall also encompass the prior contestations in course of the 15 April 2021 claims review hearing.

An appeal against a judgement (except for legal means of attack or defense in relation to legal remedies like cross appeals) shall only be lodged on the basis of a successful consultation process. The consultation process shall commence upon a respective announcement in the German Federal Gazette, shall run for a period of five (5) full business days, and shall be successful (i) if during the consultation period, the Common Representative has received consents in text form from a majority (by value) of participating Noteholders, (ii) provided that the participating Noteholders represent at least 25% of the Notes' aggregate outstanding amount.

This authorization and instruction shall only become binding on the Common Representative if and when the Noteholders agree to Resolution Proposal 3 (Deduction Authorization) under II.3 below or otherwise pass a resolution that authorizes the Common Representative to deduct expenses and appropriate remuneration incurred in connection with executing this authorization and instruction.

### **3. Authorization to Deduct an Appropriate Remuneration**

The Common Representative shall, subject to the respective Applicable Cap, be authorized to deduct for their own account from any insolvency distributions to Noteholders any amounts necessary to satisfy their claim for appropriate remuneration and reimbursement for expenses.

Anspruchs auf angemessene Vergütung und Auslagenersatz erforderlich ist.

Als "angemessen" soll in diesem Zusammenhang und vorbehaltlich des jeweils Anwendbaren Höchstbetrags eine nach aufgewendeten Zeitstunden bemessene marktübliche Vergütung gelten, die im Sechsminutentakt abgerechnet wird.

Die zu ersetzenden Auslagen umfassen vorbehaltlich des jeweils Anwendbaren Höchstbetrags insbesondere die Kosten rechtlicher Beratung sowie eventuell anfallende Gerichtskosten, die Auslagen für Benachrichtigungen an Anleihegläubiger, die Kosten der Erteilung von Kopien der Insolvenzakte sowie ggf. die Kosten der Abhaltung weiterer Abstimmungen ohne Versammlung und ggf. zweiter Versammlungen.

Der jeweils "**Anwendbare Höchstbetrag**" gilt für die Summe aus angemessener Vergütung und Auslagen aus rechtlicher Beratung, jeweils ohne sonstige zu ersetzende Auslagen (einschließlich ggf. zu leistenden Gerichtskostenvorschüssen) und Umsatzsteuer ("**Vergütung und Auslagen**") und setzt sich aus den folgenden Einzelbeträgen zusammen:

- a) Ein Grundbetrag i.H.v. EUR 450.000,00;
- b) Ein zusätzlicher Betrag i.H.v. EUR 550.000,00 für Vergütung und Auslagen in Zusammenhang mit einer Ermächtigung und Weisung in Bezug auf die Garantieansprüche (Tagesordnungspunkt 1), wobei:
  - aa) sich der Anwendbare Höchstbetrag um weitere EUR 500.000,00 erhöht, wenn in Ausübung der Ermächtigung bzw. Weisung ein Rechtsstreit geführt wird, den die Anleihegläubiger in erster Instanz

"Appropriate" in this context shall, subject to the respective Applicable Cap, mean a remuneration based on a market standard hourly rate which shall be accounted for in intervals of six minutes.

The expenses of the Common Representative to be reimbursed shall include, subject to the respective Applicable Cap, the costs for legal advice, court fees, the publication of notices to Noteholders, for obtaining copies of insolvency court records or for holding additional solicitations for votes or physical meetings.

The sum of appropriate remuneration and reimbursement for legal expenses, each without other reimbursable expenses (including any possible advance payments on court fees) and VAT ("**Remuneration and Expenses**"), shall be subject to the "**Applicable Cap**" that is composed of the following amounts:

- a) A base amount of EUR 450,000.00;
- b) An additional amount of EUR 550,000.00 for Remuneration and Expenses in connection with an Authorization and Instruction with respect to Guarantee Claims (subject matter 1), provided that:
  - aa) the Applicable Cap shall increase by additional EUR 500,000.00 if in accordance with the authorization or instruction a lawsuit is pursued and won by the Noteholders in the first instance that is being defended

gewinnen, und der aufgrund eines vom Gegner eingelegten Rechtsmittels in zweiter Instanz fortgeführt wird; und

bb) sich der Anwendbare Höchstbetrag um weitere EUR 250.000,00 erhöht, wenn die Anleihegläubiger den Rechtsstreit in zweiter Instanz gewinnen, und der Rechtsstreit aufgrund eines vom Gegner eingelegten Rechtsmittels in dritter Instanz fortgeführt wird;

c) Ein zusätzlicher Betrag i.H.v. EUR 550.000,00 für Vergütung und Auslagen in Zusammenhang mit einer Weisung in Bezug auf das Emissionserlös-Darlehen (Tagesordnungspunkt 2 (a)), wobei:

aa) sich der Anwendbare Höchstbetrag um weitere EUR 500.000,00 erhöht, wenn in Ausübung der Ermächtigung bzw. Weisung ein Rechtsstreit geführt wird, den die Anleihegläubiger in erster Instanz gewinnen, und der aufgrund eines vom Gegner eingelegten Rechtsmittels in zweiter Instanz fortgeführt wird; und

bb) sich der Anwendbare Höchstbetrag um weitere EUR 250.000,00 erhöht, wenn die Anleihegläubiger den Rechtsstreit in zweiter Instanz gewinnen, und der Rechtsstreit aufgrund eines vom Gegner eingelegten Rechtsmittels in dritter Instanz fortgeführt wird;

d) Ein zusätzlicher Betrag i.H.v. EUR 1.800.000,00 für Vergütung und Auslagen in Zusammenhang mit einer Weisung in Bezug auf Aktionärsforderungen (Tagesordnungspunkt 2 (b)), wovon EUR 1.500.000,00 auf Auslagen aus gerichtlicher Vertretung entfallen.

Jeder der oben unter a) bis d) genannten Beträge kann mit Zustimmung von Anleihegläubigern, die zusammen zumindest 25% des ausstehenden Nennbetrags der Schuldverschreibungen vertreten (die "**Zustimmenden Anleihegläubiger**"), durch Bekanntmachung im

in the second instance due to an appeal lodged by the opposing party; and

bb) the Applicable Cap shall increase by additional EUR 250,000.00 if the Noteholders win the lawsuit in the second instance and the lawsuit is continued in the third instance due to an appeal lodged by the opposing party;

c) An additional amount of EUR 550,000.00 for Remuneration and Expenses in connection with an Instruction with respect to the Proceeds Loan (subject matter 2 (a)), provided that:

aa) the Applicable Cap shall increase by additional EUR 500,000.00 if in accordance with the authorization or instruction a lawsuit is pursued and won by the Noteholders in the first instance that is being defended in the second instance due to an appeal lodged by the opposing party; and

bb) the Applicable Cap shall increase by additional EUR 250,000.00 if the Noteholders win the lawsuit in the second instance and the lawsuit is continued in the third instance due to an appeal lodged by the opposing party;

c) An additional amount of EUR 1,800,000.00 for Remuneration and Expenses in connection with an Instruction with respect to Shareholder Claims (subject matter 2 (b)), of which EUR 1,500,000.00 are allocated to legal expenses from representation in court.

Each of the amounts stated under a) through d) above may, by way of announcement in the German Federal Gazette, be increased with the consent of Noteholders representing at least 25% of the Notes' aggregate outstanding amount (the "**Consenting Noteholders**"). The

Bundesanzeiger erhöht werden. Die jeweils erhöhten Anwendbaren Höchstbeträge werden am sechsten Werktag nach ihrer Bekanntmachung im Bundesanzeiger wirksam, es sei denn, dem Gemeinsamen Vertreter gehen zuvor in Textform Widersprüche von Anleihegläubigern zu, die zusammen einen größeren Anteil am ausstehenden Nennbetrag der Schuldverschreibungen vertreten als die Zustimmenden Anleihegläubiger. Die Rechte einer Anleihegläubigerversammlung, davon abweichende Beschlüsse zu fassen, bleiben unberührt.

\* \* \*

München, 7. Juni 2021

**Dr. Michael Jaffé**

in seiner Eigenschaft als Insolvenzverwalter über das Vermögen der Wirecard AG i.I., Az. 1542 IN 1308/20 (der "**Insolvenzverwalter**")

**Wichtiger Hinweis:** Der Insolvenzverwalter kommt mit dieser Bekanntmachung seiner gesetzlichen Bekanntmachungsverpflichtung aus § 17 SchVG nach. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte dieser Bekanntmachung übernehmen die Wirecard AG i.I. und Herr Rechtsanwalt Dr. Michael Jaffé in seiner Eigenschaft als Insolvenzverwalter über das Vermögen der Wirecard AG i.I. keine Gewähr.

increased Applicable Caps shall become effective on the sixth business day following their publication in the German Federal Gazette, unless the Common Representative has by such date received objections in text form from Noteholders representing a larger share of the Notes' aggregate outstanding amount than the Consenting Noteholders. The rights of a Noteholders' meeting to adopt a divergent resolution shall remain unaffected.

\* \* \*

Munich, 7 June 2021

**Dr. Michael Jaffé**

in his capacity as insolvency administrator over the assets of Wirecard AG i.I., FN 1542 IN 1308/20 (the "**Administrator**")

**Disclaimer:** With this Announcement, the Administrator fulfils his statutory disclosure obligations under Sec. 17 SchVG. Wirecard AG i.I. and Dr. Michael Jaffé, attorney-at-law, in his capacity as insolvency administrator over the assets of Wirecard AG i.I., assume no liability for the contents of this Announcement being correct, complete or up-to-date.



**Vorsitzender**

**K & E Treuhand GmbH**  
c/o Kirkland & Ellis International LLP  
Maximilianstr. 11  
80539 München  
Fax: +49 89 2030 6100  
Email: [wirecard@ketreuhand.com](mailto:wirecard@ketreuhand.com)  
[www.ketreuhand.com](http://www.ketreuhand.com)

**Scrutineer**

**K & E Treuhand GmbH**  
c/o Kirkland & Ellis International LLP  
Maximilianstr. 11  
80539 Munich, Germany  
Fax: +49 89 2030 6100  
Email: [wirecard@ketreuhand.com](mailto:wirecard@ketreuhand.com)  
[www.ketreuhand.com](http://www.ketreuhand.com)